Zeitschrift: Heimatkunde Wiggertal
Herausgeber: Heimatvereinigung Wiggertal
Band: 33 (1975)

Nachruf: † Dr. Reinhold Bosch zum Gedenken
Autor: Greber, Alois

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 15.09.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

† Dr. Reinhold Bosch zum Gedenken

Am 24. Dezember 1973 verschied im Alter von 86 Jahren der aus Zürich stammende Urgeschichtsforscher Dr. Reinhold Bosch. Nach historischen und germanistischen Studien in Zürich und Berlin promovierte Reinhold Bosch mit einer Dissertation über den Kornhandel der Nord- Ost- und Innerschweiz sowie der ennetbirgischen Vogteien im 15. und 16. Jahrhundert. Dr. Bosch unterrichtete seit 1913 als ausgezeichneter Lehrer während 34 Jahren an der Bezirksschule Seengen. In seinem ersten Wirkungskreis baute er eine zielstrebige und intensive Heimatforschung auf und trat als Publizist und Referent über verschiedene Forschungsgebiete hervor. Als Gründer der Historischen Vereinigung Seengen befasste er sich besonders eingehend mit der Geschichte des Seetals. Im Kanton Luzern leitete er vor allem die Ausgrabungen der 'Pfahlbaute' Seematte bei Hitzkirch, und er umschrieb die Ausmasse des im Sempacherkrieg zerstörten Städtchens Richensee.

Es überrascht daher nicht, wenn die Heimatforscher des Wiggertales mit Dr. Bosch Verbindung aufnahmen, als sie Ende der zwanziger Jahre ihre Tätigkeit aktivierten. Dr. Bosch stand den Wiggertaler Heimatfreunden mit Rat und Tat zur Seite und erleichterte die notwendigen Kontakte mit der Prähistorischen Kommission der Naturforschenden Gesellschaft Luzern und mit der Schweizerischen Gesellschaft für Urgeschichte. Er half an vorderster Front mit, unter der Bevölkerung und bei den Behörden eine echte Begeisterung für die geplanten Grabungen im Wauwilermoos zu schaffen. An der Gründungsversammlung der Heimatvereinigung des Wiggertales vom 20. Oktober 1932 hielt Dr. Bosch vor den rund hundert Gründermitgliedern das Hauptreferat: «Ziele und Zweck der Heimatvereinigungen». Wir danken Dr. Bosch übers Grab hinaus für seine wertvolle Unterstützung beim Aufbau der Heimatvereinigung.

Alois Greber